



Dermapharm Holding SE: Hauptversammlung beschließt Dividendenausschüttung in Höhe von 1,05 € je Aktie

- » Prognose für 2023 bestätigt
- » Vorstand und Aufsichtsrat mit großer Mehrheit entlastet
- » Aktionäre beschließen Dividendenzahlung in Höhe von 1,05 € je Stückaktie
- » Ausschüttungsquote von rund 42 % des Konzernjahresüberschusses

Grünwald, 14. Juni 2023 – Die Dermapharm Holding SE („Dermapharm“), ein wachstumsstarker Hersteller von Markenarzneimitteln, hat heute die ordentliche Hauptversammlung 2023 erfolgreich abgehalten. Auf der Präsenzveranstaltung waren 22,53 % des vertretenen Grundkapitals präsent. Die Mehrheit der Anteilseigner stimmte in allen Tagesordnungspunkten den Vorschlägen der Verwaltung zu.

Mit 99,23 % bzw. 90,03 % wurden Vorstand und Aufsichtsrat von der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 entlastet. Die Hauptversammlung folgte dem Vorschlag des Vorstands und beschloss die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 1,05 € je dividendenberechtigter Stückaktie. Mit einer Ausschüttungssumme in Höhe von 56,5 Mio. € entspricht die Ausschüttungsquote rund 42 %.

Die Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde erneut zum Abschlussprüfer gewählt. Die detaillierten Abstimmungsergebnisse zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten sind auf der Website <https://ir.dermapharm.de> unter der Rubrik „Hauptversammlung“ einsehbar.

Vorstand und Aufsichtsrat betonten bei ihrem Rückblick auf das Geschäftsjahr 2022 den sehr erfolgreichen Geschäftsverlauf, das in vielerlei Hinsicht von herausfordernden Rahmenbedingungen geprägt war. Sie dankten in diesem Zusammenhang allen Mitarbeitern für den enormen Einsatz im abgelaufenen Jahr 2022. Abschließend gab der Vorstand einen Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr 2023.

„Das vergangene Jahr 2022 war erneut das erfolgreichste Geschäftsjahr in der über 30jährigen Firmenhistorie von Dermapharm. Darauf sind wir als Unternehmensgruppe sehr stolz. Trotz anhaltender Auswirkungen des Russischen Angriffskriegs, der Energiekrise und steigender Inflation hat sich die Dermapharm Gruppe in den ersten fünf Monaten 2023 operativ planmäßig entwickelt. Basierend auf unserer tiefen Wertschöpfungskette, unserem breit diversifizierten Produktportfolio und hoher Effizienz bei Einkauf, Produktion und Vertrieb konnten wir unseren Wachstumskurs erfolgreich fortsetzen. Wesentliche Wachstumsimpulse resultierten aus dem Erwerb der Arkopharma-Gruppe und einem starken organischen Wachstum in unserem Bestandsportfolio“, so Dr. Hans-Georg Feldmeier, Vorstandsvorsitzender der Dermapharm Holding SE.

Auf Basis des bisherigen Geschäftsverlaufs 2023 bestätigte der Vorstand die Prognose für das Jahr 2023 und rechnet mit einem Konzern-Umsatz von 1.080 bis 1.110 Mio. € sowie einem bereinigten Konzern-EBITDA von in Höhe von 300 bis 310 Mio. €.



Unternehmensprofil

Dermapharm – Pharmazeutische Exzellenz "Made in Germany"

Dermapharm ist ein wachstumsstarker Hersteller von Markenarzneimitteln. Die 1991 gegründete Gesellschaft hat ihren Sitz in Grünwald bei München. Das integrierte Geschäftsmodell der Gesellschaft umfasst die hausinterne Entwicklung und Produktion sowie den Vertrieb der Markenprodukte durch einen pharmazeutisch geschulten Außendienst. Neben dem Hauptstandort in Brehna bei Leipzig betreibt Dermapharm weitere Produktions-, Entwicklungs- und Vertriebsstandorte innerhalb Europas, hier vorrangig in Deutschland, sowie den USA.

Dermapharm vertreibt im Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ mehr als 1.200 Arzneimittelzulassungen mit über 380 pharmazeutischen Wirkstoffen. Das Sortiment an Arzneimitteln, Medizinprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln ist auf ausgewählte Therapiegebiete spezialisiert, in denen Dermapharm vor allem in Deutschland eine führende Marktposition besetzt.

Im Segment „Pflanzliche Extrakte“ verfügt Dermapharm mit der spanischen Euromed S.A. über einen global führenden Hersteller von Pflanzenextrakten und pflanzlichen Wirkstoffen für die Pharma-, Nutrazeutika-, Lebensmittel- und Kosmetikindustrie. Ergänzt wird das Segment seit Beginn des Jahres 2022 durch die deutsche C³-Gruppe, die natürliche und synthetische Cannabinoide entwickelt, produziert und vermarktet. Die C³-Gruppe ist Marktführer für Dronabinol in Deutschland und Österreich. Im Januar 2023 wurde das Segment durch die Arkopharma, Marktführer für pflanzliche Arznei- und Nahrungsergänzungsmittel in Frankreich, gestärkt.

Das Geschäftsmodell von Dermapharm umfasst überdies ein Segment „Parallelimportgeschäft“, das unter der Marke „axicorp“ betrieben wird. Ausgehend vom Umsatz gehörte axicorp im Jahr 2022 zu den vier umsatzstärksten Parallelimporteuren in Deutschland.

Mit einer konsequenten F&E-Strategie sowie zahlreichen erfolgreichen Produkt- und Firmenübernahmen und zunehmender Internationalisierung hat der Konzern in den vergangenen 30 Jahren seine Geschäftsaktivitäten kontinuierlich optimiert und neben organischem Wachstum auch für externe Wachstumsimpulse gesorgt. Diesen profitablen Wachstumskurs beabsichtigt Dermapharm auch in Zukunft stringent fortzuführen.

Kontakt

Investor Relations & Corporate Communications
Britta Hamberger
Tel.: +49 (0)89 – 64186-233
E-Mail: ir@dermapharm.com